

landesweite Datenbanken, etwa bei der „Tourismus Marketing Brandenburg GmbH“. Schließlich kommen die Organisation eigener Veranstaltungen, die Erarbeitung von ganz individuell geplanten Angeboten für spezielle Besuchergruppen sowie die Beratung der Besucher in der Tourist-Information hinzu.

Nadine Zinke-Marggraf, Mitglied des Vorstandes des Tourismusvereins und Inhaberin des „Café Auszeit“ in Biesenthal betont dazu: „Es ist immens wichtig, die vielen durchreisenden Radtouristen und Wanderer länger in unserer Stadt zu halten. Der Tourismusverein leistet viel Positives, um sie zum Wiederkommen zu animieren und auf unsere immer noch zu wenig bekannten Sehenswürdigkeiten aufmerksam zu machen.“ Michael Hecken, stellv. Vorstandsvorsitzender, ergänzt: „Als Veranstalter der ‚ART Biesenthal‘ sind wir zwar für die internationale Kunstszene aufgestellt – wollen aber auf keinen Fall die Bodenhaftung in unserer Stadt vernachlässigen. Im Tourismusverein haben wir einen sehr guten Partner bei der Bürgerinformation und regionalen Öffentlichkeitsarbeit gefunden. Das werden wir sensibel und punktgenau ausbauen.“ Auch andere Kooperationen, etwa die Betreuung der „Galerie im Rathaus Biesenthal“ werden von den inzwischen sieben Teilzeit-Mitarbeiter*innen realisiert. Sabine Voerster, Kuratorin der städtischen „Galerie im Rathaus Biesenthal“: „Der Tourismusverein sichert ab, dass unsere

kommunale Galerie in den Sommermonaten an fünf Tagen in der Woche geöffnet ist. Somit können unsere Ausstellungen einem viel breiteren Publikum zugänglich gemacht werden. Das ist für Künstler oft ein wichtiges Kriterium, bei uns auszustellen.“

Coronabedingt wurden die Feiern zum Jubiläum in diesem Jahr abgesagt. Stattdessen wird es einen Imagefilm geben, der über die Vereinsgeschichte berichtet und Ausblicke in die künftige Arbeit des Vereins gibt. Das Vereinsjubiläum soll indes 2021 nachgeholt werden: „Wir überlegen, ein großes Bahnhofsfest für Bürger und auswärtige Gäste auszurichten, das unsere Angebote und Akteure vorstellt“, ergänzt Lutz Lorenz, Öffentlichkeitsarbeiter des Tourismusvereins.

„Wir freuen uns auf die zukünftigen Aufgaben“, bestätigt der neue Geschäftsführer des Vereins, Stephan Durant. So habe man umfangreiche Schulungsangebote genutzt und könne nun erneute Qualitäts-Zertifizierungen mit dem „Roten i“ für beide Tourist-Informationen und dem „Service Q“ für den Verein angehen. Zudem sei man aktiv an der Analyse des Ist-Zustandes und der Erarbeitung der neuen Tourismus-Konzeption durch den Landkreis beteiligt und pflege den Austausch mit Partnern in angrenzenden Reisegebieten. Auch neue Trends behalte man im Auge. Schließlich wolle und müsse man die Akzeptanz des Tourismus bei der Bevölkerung stärken: „Nur das Zusammenspiel von Lebensqualität für Einheimische und

Erholungswert für Urlauber bringt eine wirtschaftliche Wertschöpfung nach Biesenthal, von der dann alle profitieren werden“, resümiert Durant.

Lutz Lorenz
Tourismusverein
Naturpark Barnim



Sitz der Biesenthaler Tourist-Information: das Alte Rathaus am Markt